

## **Berufsorientierung**

Die Berufsorientierung findet an unserer Schule von Klasse 8 kontinuierlich bis zur Qualifikationsphase in allen Jahrgangsstufen statt.

### **Klasse 8: Kein Abschluss ohne Anschluss**

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat sich zum Ziel gesetzt, den Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf nachhaltig zu verbessern. „Spätestens ab Klasse 8 erhalten **alle** Schülerinnen und Schüler eine verbindliche, systematische und geschlechtersensible Berufs- und Studienorientierung mit regelmäßigen Praxisphasen. Ergänzend zum Unterricht werden Berufsfelderkundungen und Praktika ermöglicht, um betriebliche Wirklichkeit zu erfahren und verschiedene Berufsfelder kennenzulernen. Im neuen Übergangssystem sind Gymnasien genauso einbezogen wie Haupt- und Förderschulen. Geeignete Beratungsverfahren und -instrumente stehen bereit, um die Übergangsprozesse optimal zu begleiten.“

An dem von der Landesregierung aufgelegten Programm werden wir uns vom Schuljahr 2016/2017 an beteiligen.

### **Klasse 9: Berufsbezogene Kommunikationsformen**

In der Jahrgangsstufe 9 übernimmt der Deutschunterricht im Rahmen der Berufsorientierung die Einübung berufsbezogener Kommunikationsformen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Auswahlgespräche). Dazu wird auch in jedem Jahr ein Vertreter aus der Wirtschaft in die Schule eingeladen, der mit den Schülerinnen und Schülern deren Bewerbungsschreiben durchspricht und in Rollenspielen Bewerbungsgespräche einübt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten aus professioneller Sicht wichtige Hinweise für die Gestaltung ihrer Bewerbungsunterlagen und für ihr Auftreten im Bewerbungsgespräch.

Ein weiterer Baustein der Berufsorientierung in Klasse 9 sind Besuche des Berufsinformationszentrums.

### **EF: Berufspraktikum**

Das zweiwöchige Betriebspraktikum findet für unsere Schülerinnen und Schüler während der Einführungsphase statt, in der Regel zum Ende des ersten Schulhalbjahres vor den Halbjahreszeugnissen. Das Praktikum ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern, Berufsrealität im Hinblick auf schulische und berufliche Laufbahnentscheidungen wahrzunehmen und zu reflektieren. Es endet mit der Anfertigung eines schriftlichen Berichts, der die gewonnenen Erfahrungen und erworbenen Kenntnisse sowie - im Sinne der gymnasialen Ausrichtung - auch eine kritische Reflexion des Praktikums beinhaltet.

### **Q1/Q2: Berufsbildgespräche und Bewerbungstraining**

In der Jahrgangsstufe Q1/Q2 werden weitere Bausteine zur Konkretisierung der Berufswahl für die Schülerinnen und Schüler angeboten.

An verschiedenen Tagen finden in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Berufsberatungen und Berufsinformationen statt. Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich einzeln beraten zu lassen und ein individuelles Berufsprofil zu erstellen.

Im Rahmen von Berufsbildgesprächen stellen Angehörige unterschiedlicher Berufsgruppen unseren Schülerinnen und Schülern der Q1 ihre Berufe vor. Dabei sollen die Schülerinnen und Schüler vertief-

te Einblicke in verschiedene Berufe und Berufsfelder sowie den beruflichen Alltag gewinnen, insbesondere auch in Tätigkeitsfelder von Berufen, die in der Regel nicht so in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden. Außerschulische Kooperationspartner, die Polizei, die Bundeswehr, die Stadtverwaltung, die Sparkasse, Versicherer und Eltern stellen in diesem Rahmen ihre Berufe mit den spezifischen Möglichkeiten und Perspektiven, Herausforderungen und Anforderungen vor.

In Kooperation mit Krankenkassen, ortsansässigen Firmen und der Stadtverwaltung Velbert führen wir gegen Ende der Qualifikationsphase 1 ein Bewerbungstraining für die Schülerinnen und Schüler durch.

### **Besuche von Universitäten**

Auf Wunsch stellen wir unsere Schülerinnen und Schüler der Q1/Q2 an einzelnen Tagen vom Unterricht frei, um an Universitäten und Fachhochschulen an Studienschnuppertagen zu hospitieren.